

Absender Ausbildungsbetrieb

Ort, Datum

Telefon

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Referat Luftverkehr
Gebäude 890
55483 Hahn-Flughafen

PPL N CR-2 To

Betreff: Ausbildungsnachweis
Meldung zur praktischen Prüfung zum Erwerb der Klassenberechtigung SEP bis 2000 Kg
(Gem. § 3 b LuftPersV)

Anlagen: Kopie PPL N Nr. []

[]

Name / Vorname

[]

Geburtsdatum /Geburtsort

[]

Anschrift (Hauptwohnsitz)

[]

Strasse

[]

Ausbildungsbeginn

[]

Ausbildungsbetrieb

Ich versichere, dass gegen mich derzeit kein Strafverfahren anhängig ist.

Gegen mich ist folgendes Strafverfahren anhängig:

[]

Grund

Gericht

Aktenzeichen

[]

Ort, Datum

[]

Unterschrift des Flugschülers

[]

Telefon

Praktische Ausbildung:

auf Flugzeugen > 750 Kg

[]

Beginn

[]

Ende

[]

(5) Flugstunden LFz >750 Kg

[]

(10) Starts LFz > 750 Kg mit Lehrer

[]

(10) Alleinstarts LFz > 750 Kg

Ich versichere, dass die Ausbildung gem. LuftPersV und den entsprechenden Durchführungsverordnungen durchgeführt wurde.

[]

Ort, Datum

[]

Unterschrift des Ausbildungsleiters

[]

Telefon

Absender Ausbildungsbetrieb

Ort, Datum

Telefon

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Referat Luftverkehr
Gebäude 890

55483 Hahn-Flughafen

PPL N CR-TMG

Betreff: Ausbildungsnachweis
Meldung zur praktischen Prüfung zum Erwerb der Klassenberechtigung TMG gem. § 3a LuftPersV

Anlagen: Kopie PPL N Nr.

Name / Vorname

Geburtsdatum / Geburtsort

Anschrift (Hauptwohnsitz)

Strasse

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsbetrieb

Ich versichere, dass gegen mich derzeit kein Strafverfahren anhängig ist.

Gegen mich ist folgendes Strafverfahren anhängig:

Grund

Gericht

Aktenzeichen

Ort, Datum

Unterschrift des Flugschülers

Telefon

Praktische Ausbildung:

Beginn

Ende

(5) Flugstunden auf Motorseglern

(20) Starts auf Motorseglern

davon Alleinstarts (10)

(5) Ldg. Abgest. Triebwerk

Einweisung bes. Flugzustände (Datum)

Ich versichere, dass die Ausbildung gem. LuftPersV und den entsprechenden Durchführungsverordnungen durchgeführt wurde.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Telefon

Befähigungsnachweis für die Berechtigung zum Schleppen von Luftfahrzeugen oder anderen Gegenständen (gem. § 84 LuftPersV)

Name und Vornahme des Bewerbers:

Wohnsitz:

Lizenz-Nr.:

Ausgestellt von: am:

I. Schleppflüge mit Luftfahrzeugen (mindestens 5)

Flug	Datum	Schleppflugzeugmuster	Luftfahrzeugmuster	Beurteilung

II. Schleppflüge mit anderen Gegenständen

Flug	Datum	Schleppflugzeugmuster	Bezeichnung des geschleppten Gegenstandes	Beurteilung

III. Ergebnis der Flüge

mit Beanstandungen / ohne Beanstandungen *

IV. Bemerkungen

Fluglehrer _____
Name Lizenz-Nr.

Ort _____ den _____
Unterschrift

* Nichtzutreffendes ist zu streichen

	Telefon
Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz - Luftverkehr - Außenstelle Hahn Gebäude 890 55483 Hahn-Flughafen	Raum für Eingangsstempel

AUSBILDUNG VON LUFTFAHRTPERSONAL (Schülermeldung)

Anlagen

- 1 Kopie Personalausweis / Pass
- 1 fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis
- 1 Auszug aus dem Verkehrszentralregister Das Zutreffende ist anzukreuzen bzw. auszufüllen

1 Schülermeldung

Gemäß § 24 Abs. 4 LuftVZO melde ich nachstehenden Bewerber zur Ausbildung für

- | | | | |
|---|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> PPL A (JAR-FCL 1) | <input type="checkbox"/> PPL N § 1 LuftPersV | <input type="checkbox"/> Klassenber. TMG | <input type="checkbox"/> Freiballonführer |
| <input type="checkbox"/> Kunstflug
berechtigung | <input type="checkbox"/> Wolkenflug-
berechtigung | <input type="checkbox"/> Lehrberechtigung
gem. § 88 a
LuftPersV | <input type="checkbox"/> Lehrberechtigung
gem. § 89 LuftPersV |
| <input type="checkbox"/> CVFR gem. § 135
LuftPersV | <input type="checkbox"/> NVFR | <input type="checkbox"/> PPL A gem. § 5
LuftPersV | <input type="checkbox"/> an. |

Ausbildungsleiter

Ausbildungsbeginn (Datum)

2 Bewerber

Name - ggf. auch Geburtsname - und Vornamen (Rufnamen unterstreichen)

Geburtsdatum

Geburtsort (Gemeinde, Stadt)

Kreis und Land

Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

ggf. 2. Wohnsitz

Beruf

Staatsangehörigkeit

Die Staatsangehörigkeit wurde ausgewiesen durch

Nr.

ausgestellt von

Personalausweis

Reisepass

verlängert von

3 Erklärung des Ausbildungsleiters

Mir sind keine Tatsachen bekannt, die den Bewerber als ungeeignet oder in sonstiger Weise als unzuverlässig erscheinen lassen, die beabsichtigte Tätigkeit als Luftfahrtpersonal auszuüben (§ 24 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 LuftVZO).

- Der Bewerber ist Mitglied unseres Vereins

Unterschrift des Ausbildungsleiters

4 Erklärung des Bewerbers

- 4.1** Ich erkläre wahrheitsgemäß, dass
- ich nicht vorbestraft bin
 - gegen mich in den letzten zwei Jahren kein Bußgeldverfahren anhängig war
 - derzeit bei mir keine Bewährungsfrist läuft
 - derzeit gegen mich kein Bußgeldverfahren oder Strafverfahren anhängig ist

o d e r :

Gegen mich war oder ist folgendes

- Strafverfahren** Wegen
- Bußgeldverfahren** anhängig: wegen

bei (Behörde)

bei (Behörde)

Aktenzeichen

Aktenzeichen

- 4.2** Einen Antrag auf direkte Übersendung eines Führungszeugnisses (Belegart O) an das **LSV – Luftverkehr - Außenstelle Hahn**, habe ich

am _____ bei Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung _____ gestellt.

- 4.3** Eine Auskunft aus dem Verkehrszentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg, habe ich
- am _____ **(etwa sechs Wochen vor erstmaligem Ablegen der Theorieprüfung)** beantragt.

- 4.4** Ich wurde für die vorgesehene Erlaubnis noch bei keiner anderen Flugschule ausgebildet.
 Ich wurde bereits bei der nachstehend genannten Flugschule ausgebildet:

Bezeichnung der Flugschule	im Zuständigkeitsbereich (Behörde)	vom	bis

- 4.5** Ich bin bereits Inhaber einer Erlaubnis für

Art der Erlaubnis	Nr. der Erlaubnis
ausgestellt von	gültig bis
zuletzt verlängert von	

- 4.6** Mir ist bekannt, dass falsche oder verspätet gemachte Angaben die Untersagung der Ausbildung bzw. die Nichtzulassung zur Prüfung oder die Versagung der angestrebten Erlaubnis zur Folge haben kann.

Ort, Datum

_____ Unterschrift der Bewerbers

Bei minderjährigen Bewerbern

5 Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters

Als Eltern bzw. Vormund sind wir/bin ich gesetzliche(r) Vertreter des Bewerbers. In dieser Eigenschaft stimme(n) wir/ich der beabsichtigten Ausbildung und Erteilung der Erlaubnis zur Tätigkeit als Luftfahrtpersonal zu.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern bzw. des Vormundes

6 Amtliche Beglaubigung zu Nr. 5

Herr (und) Frau

Namen und Vornamen

haben sich in ihrer Eigenschaft als gesetzliche Vertreter des Bewerbers ausgewiesen durch

Ort, Datum

Die Unterschrift wird beglaubigt.

_____ Siegel _____ Unterschrift

Ausbildungsbetrieb	Ort, Datum
--------------------	------------

Zutreffendes ankreuzen,
Fragen bitte vollständig beantworten,
Weitere Erläuterungen bitte auf Rückseite des Formulars

Landesbetrieb
Mobilität Rheinland-Pfalz
Referat Luftverkehr
Gebäude 890

55483 Hahn-Flughafen

TTHEORIE

Antrag auf Zulassung zur Theorieprüfung Nachweis über die Theorie-Ausbildung

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Privatflugzeugführer § 1 LuftPersV | <input type="checkbox"/> Privatflugzeugführer JAR-FCL | <input type="checkbox"/> Segelflugzeugführer |
| <input type="checkbox"/> PPL gem. § 5 LuftPersV | <input type="checkbox"/> Klassenber. Reisemotorsegler (§ 40 a LuftPersV). | <input type="checkbox"/> Kontrollierter Sichtflug (CVFR) |
| <input type="checkbox"/> BZF II - Prüfung | <input type="checkbox"/> BZF I – Prüfung | <input type="checkbox"/> |

Name, Vorname	Anschrift
---------------	-----------

Der Bewerber hat die Theorie-Ausbildung abgeschlossen. Die praktische Ausbildung ist bereits so weit fortgeschritten, dass ein rechtzeitiger Abschluss der Ausbildung bis zur praktischen Prüfung abzusehen ist. Dem Bewerber ist bekannt, dass gemäß § 128 Abs. 9 LuftPersV innerhalb eines Jahres nach bestehen der Theorieprüfung die praktische Ausbildung abgeschlossen und die Erstprüfung abgelegt werden muss.

Anzahl der Stunden	Sofern vorgeschrieben
	Luftrecht
	Navigation /Funknavigation
	Meteorologie
	Aerodynamik
	Allgem. LFZ-Kenntnisse/Technik
	Verhalten in bes. Fällen
	menschl. Leistungsvermögen

Ausbildungsflüge	
Flugstunden	
	Gesamtflugzeit
	Alleinflugzeit

Nur bei CVFR-Erwerb ausfüllen

- Der Bewerber hat eine Gesamtflugzeit von mehr als 300 Stunden als verantwortlicher Luftfahrzeugführer nach Erwerb einer Erlaubnis als Privatluftfahrzeugführer und vor Stellung des Antrages auf Erteilung der Berechtigung nachgewiesen.

oder

- Der Bewerber hat vor Beginn der praktischen CVFR-Ausbildung innerhalb der letzten 3 Jahre vor Stellung des Antrages auf Erteilung der Berechtigung mindestens 60 Flugstunden (davon mindestens 20 Stunden Überlandflug) als verantwortlicher Luftfahrzeugführer nach Erwerb einer Erlaubnis für Privatluftfahrzeugführer nachgewiesen.

Als Ausbildungsleiter bestätige ich die Richtigkeit der Angaben über die theoretische und praktische Ausbildung. Gleichzeitig wird die Zulassung zur theoretischen Prüfung beantragt.

Das abgeschlossene und bestätigte Flugbuch ist vom Bewerber zur praktischen Prüfung vorzulegen !!!

Unterschrift des Flugschülers, tel. erreichbar unter:	Unterschrift des Ausbildungsleiters, tel. erreichbar unter:
---	---

Absender Ausbildungsbetrieb

Ort, Datum

Telefon

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Referat Luftverkehr
Gebäude 890

55483 Hahn-Flughafen

CVFR-Berechtigung

Betreff: Ausbildungsnachweis
Meldung zur praktischen Prüfung zum Erwerb der CVFR-Berechtigung gem. § 135 Abs. 1 Nr. 3 LuftPersV

Anlagen: Kopie PPL Nr.

Name / Vorname

Geburtsdatum /Geburtsort

Anschrift (Hauptwohnsitz)

Strasse

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsbetrieb

Ich versichere, dass gegen mich derzeit kein Strafverfahren anhängig ist.

Gegen mich ist folgendes Strafverfahren anhängig:

Grund

Gericht

Aktenzeichen

Ort, Datum

Unterschrift des Flugschülers

Telefon

Gesamtflugerfahrung (Stunden)

davon innerhalb der letzten 3 Jahre

Praktische Ausbildung:

Beginn

Ende

Die prakt. Flugausbildung ist innerhalb von 5 Monaten durchzuführen

Flugstunden

Ich versichere, dass die Ausbildung gem. LuftPersV und den entsprechenden Durchführungsverordnungen durchgeführt wurde.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Telefon

Absender Ausbildungsbetrieb

Ort, Datum

Telefon

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Referat Luftverkehr
Gebäude 890

PPL (A) JAR-FCL 1

55483 Hahn-Flughafen

Betreff: Ausbildungsnachweis
Meldung zur praktischen Prüfung zum Erwerb der Erlaubnis für Privatpiloten gem. JAR-FCL 1

- Anlagen:**
- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Flugfunkzeugnis | <input type="checkbox"/> Sofortmaßnahmen am Unfallort |
| <input type="checkbox"/> ein Passbild | <input type="checkbox"/> <div style="background-color: #cccccc; width: 300px; height: 15px;"></div> |
- sonstiges

Name / Vorname

Geburtsdatum / Geburtsort

Anschrift (Hauptwohnsitz)

Strasse

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsbetrieb

Ich versichere, dass gegen mich derzeit kein Strafverfahren anhängig ist.

Gegen mich ist folgendes Strafverfahren anhängig:

Grund	Gericht	Aktenzeichen
-------	---------	--------------

Die theoretische und praktische Ausbildung ist abgeschlossen. Ich beantrage die Abnahme der Flugprüfung und die Erteilung der Lizenz für Privatpiloten gem. JAR-FCL 1.

Ort, Datum

Unterschrift des Flugschülers

Telefon

Praktische Ausbildung:

Beginn

Ende

Gesamtflugzeit:

Flugzeit mit Lehrer

Alleinflugzeit:

Die Ausbildung wurde auf nachstehenden Luftfahrzeugen durchgeführt:

1. Lfz-Muster/ Flugstunden

2. LFZ-Muster / Flugstunden

3. LFZ-Muster / Flugstunden

Einweisung in Grenzflugzustände am: Datum

Übung von Notverfahren am: Datum

An- und Abflüge an kontr. Flugplätzen Datum

Datum

Alleinüberlandflug über 270 Km am Datum

LFZ-Muster

Startort

Zwischenlandung in

Zwischenlandung in

Zielort

Einweisung in die Führung des Flugzeuges ausschließlich nach Instrumenten, einschließlich einer Horizontalkurve

von 180 ° am Datum

Erleichterungen:

Der Bewerber ist Inhaber einer Erlaubnis für: Luftfahrerschein Nummer

Er hat eine Gesamtflugzeit auf o.a. Luftfahrzeugen von Stunden

Es können somit 10 % der Gesamtflugzeit angerechnet werden (max. 10 Stunden) Stunden

Ich versichere, dass die Ausbildung gem. LuftPersV und den entsprechenden Durchführungsverordnungen durchgeführt wurde.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Telefon